

[119.] Stuttgart, im Decbr. 1859.

P. P.

Soeben ist bei uns erschienen:
Bildliche Darstellung
der bei uns sichtbaren

Sonnen- und Mondfinsterniss im Jahre 1860.

Mondfinsterniss am 7. Febr.,
Sonnenfinsterniss am 18. Juli.

Mit beigelegter Erklärung über die Stellung
der Weltkörper bei Sonnen- und Mondfinsternissen überhaupt und über Entstehung
derselben.

Entworfen und gezeichnet von
Hauptmann Eichstrom.

Das Blatt ist 14" hoch und 16" breit,
in 4fachem Farbendruck ausgeführt.

Preis 18 kr. rhein. = 6 S^g.

Wir geben nur 1 Exemplar à Cond. mit
33 $\frac{1}{3}$ % Rab. Mehrbedarf gef. baar mit 40%
Rab., auf 6 — 1 Freiexemplar.

Bei Bezug von wenigstens 50 auf ein-
mal gegen baar bezogenen Exemplaren gebe
ich 50% Rab. und 10 Freiexemplare.

Ergebenst

Fr. Malté, art. Anst.

[120.] Im Verlage des Unterzeichneten sind so-
eben erschienen:

Frühpredigten auf die Sonn- und Festtage des Kirchenjahrs.

Nach älteren Vorbildern
von

Magelschmitt,

Pfarrer in Beck.

II. Band. 19 $\frac{1}{2}$ Bogen. Geh. Preis 21 S^g ord.,
14 S^g no.

Ich habe diesen Band möglichst genau als
Fortsetzung verschickt, ich bin aber gern bereit,
den geehrten Collegen, welche sich für dies leicht
veräußerliche Predigtwerk noch besonders verwen-
den wollen, Exemplare vom I. und II. Bande
à Cond. abzulassen, und bitte, gefl. zu verlangen.

Auch von den bekannten, allgemein belieb-
ten Benedict's Predigten; herausgegeben
von Magelschmitt, wovon in kurzer Zeit 3
Auflagen erschienen, was bei einem Predigtwerk
selten ist, stelle ich vom I. u. III. Jahrgange
à Cond. zu Diensten. Vom II. Jahrgange ist
der Vorrath nur noch zu gering.

Paderborn, den 24. Decbr. 1859.

F. Schöningh.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[121.] Binnen 6 Wochen erscheint:

Brinckmann's Handelsrecht.

II. 3. (Schluß.)

Der größte Theil des Manuscripts ist be-
reits in unsern Händen, so daß wir das baldige
Erscheinen dieser leider so verspäteten Schluß-
lieferung nunmehr mit Sicherheit anzeigen
können.

Heidelberg, den 27. Decbr. 1859.

Bauegel & Schmitt.

Siebenundzwanzigster Jahrgang.

Höchst wichtiges architektonisches Werk.

[122.] In meinem Verlage erscheint mit Beginn
des neuen Jahres:

Das Buch der Architectur.

Eine Sammlung von Tafeln zur Veran-
schaulichung der Eintheilung, Symmetrie
und Proportion der 5 Säulenordnungen,
angewandt auf alle Kunstarbeiten, die danach
ingerichtet werden, als: Fenster, Kamine,
Gesimse, Portale, Springbrunnen und
Grabdenkmäler

von

Wendel Dietterlin,

Malier zu Straßburg.

Diese Sammlung erschien zum erstenmale
gegen Ende des 16. Jahrhunderts in
Nürnberg, und ist so selten geworden, daß sie,
fast nur von Bücherfreunden und Sammlern
gekannt, von diesen bei dem höchst seltenen Vor-
kommen in Auktionen zu hohen Preisen (400—
500 fr. pro Expl.) erstanden wird. Doch hat
das „Buch der Architectur“ von Dietterlin noch
andere Verdienste, als Merkwürdigkeit und Sel-
tenheit; schon seit der ersten Veröffentlichung
wandte sich diese Sammlung an die prakti-
schen Arbeiter, an Kunstfreunde und Künstler,
wie der Autor in einer gewissermaßen naiven
Vorrede sagt. In gleichem Sinne, d. h. um
den Arbeitern aller Classen, die nach den Grund-
sätzen des Renaissance-Styles zu arbeiten haben,
damit zu dienen, habe ich es unternommen, diese
2. Auflage zu veranstalten, und zu diesem Zwecke
die 200 Tafeln, aus denen das Werk besteht,
mit der sorgfältigsten Genauigkeit copiren las-
sen. Diese Blätter, das Product einer lebhaften
und reichen Phantasie, boten eine zu reiche
Fundgrube, als daß sie gänzlich der Nachbildung
hätten entgehen sollen; in der That sind auch
eine kleine Anzahl Tafeln davon schon in mo-
dernem Stich veröffentlicht worden; das ganze
ursprüngliche und complete Werk aber
ist in den jetzigen Zeiten unbekannt geworden
und geblieben, bis mich ein glücklicher Zufall in
den Stand setzte, es dem Publicum so wieder
vorzulegen, wie es im Jahre 1598 zum ersten-
male erschien.

Diese 2. Auflage, obwohl zwei und ein
halbes Jahrhundert nach der ersten erscheinend,
wird dennoch nicht weniger zur rechten Zeit kom-
men, als jene; in einer Epoche, wo fast die
ganze bürgerliche Architektur, wo der größte
Theil der Wohnhäuser ihre allgemeine Ein-
richtung und den Schmuck ihrer Details dem
Renaissance-Style entnehmen, wird eine Samm-
lung, die, aus der besten Periode dieses Styles
datirt und in welcher der Autor seinen schöpferi-
schen Griffel auf den verschiedensten, den 5 Ord-
nungen der Architektur entnommenen Gebieten
umherschweifen läßt, allen denen willkommen
und von größtem Nutzen sein, die sich praktisch
mit der Architektur beschäftigen. Der Architect,
der Tischler, der Bildhauer, der Ornamentist
werden für den Styl, um den es sich handelt,
schwerlich eine reichere und ergiebigere Quelle
finden; sie finden in dieser Sammlung Portale,
Kamine, Gesimse, Fensterrahmen, Springbrun-
nen und Grabdenkmäler, ausgezeichnete Arbeiten,
die trotz ihrer Eleganz sehr leicht, selbst bei den
gewöhnlichen Arbeiten der Privatwohnungen an-
gewandt werden können.

Ich will über die Sorgfalt und größte Ge-
wissenhaftigkeit, womit die Tafeln der neuen

Ausgabe hergestellt sind, nicht weiter reden; die
ersten 5 Tafeln, welche die erste Lieferung
bilden, werden eine Probe geben, nach welcher
man das ganze Werk beurtheilen kann; sie ha-
ben in keiner Weise den Vergleich mit dem
Originale zu fürchten.

Das „Buch der Architectur“ wird einen
starken Band in 4. bilden und aus 200 Tafeln
bestehen; je 5 Tafeln bilden eine Lieferung zum
Preise von 1 $\frac{1}{2}$ ord., 22 $\frac{1}{2}$ N^g netto baar; den
illustrirten Titel, das Portrait des Autors und
7 Bogen Text erhalten die Abonnenten gratis;
der Text ist ebenfalls dem Originaltexte in Dre-
thographie und Satzbildung genau nachgebildet;
die Tafeln sind in Zondruck hergestellt.

Die erste Lieferung versende ich auf Ver-
langen à Cond., die Fortsetzung nur gegen
baar.

In gleicher Weise und zu gleichem Preise
lieferer ich auch die französische Ausgabe des
Werkes, unter dem Titel:

Le livre de l'architecture.

Recueil de planches donnant la division, sy-
métrie et proportion des cinq ordres, appli-
qué à tous les travaux d'arts, qui en dépen-
dent, tels que fenêtres, cheminées, chambran-
les, portails, fontaines et tombesux

par

Wendel Dietterlin,

peintre à Strasbourg.

Die Fortsetzung wird regelmäßig monatlich
erscheinen und das ganze Werk in circa 3 Jahren
vollständig in den Händen der Abnehmer sein.

Zahlreichen Bestellungen entgegengehend,
bitte ich um besondere Verwendung für dieses
ausgezeichnete Unternehmen.

Ergebenst

Brüssel, Ende December 1859.

A. Schuée.

Zur Beachtung.

[123.]

Wegen Mangel an Exemplaren mußten lei-
der einige zur Weihnachtszeit eingegangene Be-
stellungen auf

Schubert,

Leben der Herzogin von Orleans.

unverleibt bleiben. Die neue (fünfte) unverän-
derte Auflage befindet sich unter der Presse und
wird in der zweiten Hälfte des kommenden Mo-
nats fertig; wir werden dann die vorliegenden
Verlangzetteln sofort expediren. — Dies den ver-
ehrlichen Bestellern statt besonderer Anzeige zur
Nachricht.

München, den 28. Decbr. 1859.

Literarisch-artistische Anstalt
der J. G. Cotta'schen Buchhdlg.

Angebotene Bücher u. s. w.

[124.] Gebrüder Scherl's Verlag in Berlin
offeriert neu, brosch. und sieht Geboten ent-
gegen:

1 Deutsche Classiker. Cotta-Götschen'sche
Ausg. Bfg. 1—100.

4